

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XIII
Rechtspflegergesetz (RPflG) (Gesetzesstext)	1
Einleitung. Historischer Überblick	
I. Die Entwicklung des Gerichtsschreiberamtes vom 14. bis in das 19. Jahrhundert	25
II. Die ersten Reformbestrebungen (1906 bis 1920)	27
III. Die kleine Justizreform (1920 bis 1923)	28
IV. Die Reformbestrebungen bis zur Reichsentlastungsverfügung (1928 bis 1943) ..	30
V. Die Reichsentlastungsverfügung vom 1.8.1943	31
VI. Die Reformbestrebungen nach dem Zweiten Weltkrieg (1945 bis 1951)	31
VII. Das Rechtspflegergesetz vom 8.2.1957	32
VIII. Das Rechtspflegergesetz vom 5.11.1969	33
IX. Einzelergänzungen und Änderungen in der Folgezeit	34
Erster Abschnitt. Aufgaben und Stellung des Rechtspflegers	
Vorbermerkung zu den §§ 1 ff.	37
§ 1 Allgemeine Stellung des Rechtspflegers	44
§ 2 Voraussetzungen für die Tätigkeit als Rechtspfleger	75
§ 3 Übertragene Geschäfte	92
§ 4 Umfang der Übertragung	151
§ 5 Vorlage an den Richter	158
§ 6 Bearbeitung übertragener Sachen durch den Richter	161
§ 7 Bestimmung des zuständigen Organs der Rechtspflege	161
§ 8 Gültigkeit von Geschäften	162
§ 9 Weisungsfreiheit des Rechtspflegers	173
§ 10 Ausschließung und Ablehnung des Rechtspflegers	189
§ 11 Rechtsbehelfe	202
§ 12 Bezeichnung des Rechtspflegers	240
§ 13 Ausschluss des Anwaltszwangs	243
Zweiter Abschnitt. Dem Richter vorbehaltene Geschäfte in Familiensachen und auf dem Gebiet der freiwilligen Gerichtsbarkeit sowie in Insolvenzverfahren und schifffahrtsrechtlichen Verteilungsverfahren	
§ 14 Kindschafts- und Adoptionssachen	247
§ 15 Betreuungssachen und betreuungsgerichtliche Zuweisungssachen	270
§ 16 Nachlass- und Teilungssachen	284
§ 17 Registersachen und unternehmensrechtliche Verfahren	299

Inhalt

§ 18 Insolvenzverfahren	325
§ 19 Aufhebung von Richtervorbehalten	331
§ 19a Verfahren nach dem internationalen Insolvenzrecht	337
§ 19b Schifffahrtsrechtliches Verteilungsverfahren	340

Dritter Abschnitt. Dem Rechtspfleger nach § 3 Nummer 3 übertragene Geschäfte

§ 20 Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten	343
§ 21 Festsetzungsverfahren	366
§ 22 Gerichtliche Geschäfte in Straf- und Bußgeldverfahren	372
§ 23 Verfahren vor dem Patentgericht	375
§ 24 Aufnahme von Erklärungen	381
§ 24a Beratungshilfe	386
§ 24b Amtshilfe	392
§ 25 Sonstige Geschäfte auf dem Gebiet der Familiensachen	392
§ 25a Verfahrenskostenhilfe	397

Vierter Abschnitt. Sonstige Vorschriften auf dem Gebiet der Gerichtsverfassung

§ 26 Verhältnis des Rechtspflegers zum Urkundsbeamten der Geschäftsstelle	399
§ 27 Pflicht zur Wahrnehmung sonstiger Dienstgeschäfte	405
§ 28 Zuständiger Richter	409

Fünfter Abschnitt. Dem Rechtspfleger übertragene Geschäfte in anderen Bereichen

Vorbemerkung zu den §§ 29ff.	413
§ 29 Geschäfte im internationalen Rechtsverkehr	413
§ 30 (weggefallen)	415
§ 31 Geschäfte der Staatsanwaltschaft im Strafverfahren und Vollstreckung in Straf- und Bußgeldsachen sowie von Ordnungs- und Zwangsmitteln	415
§ 32 Nicht anzuwendende Vorschriften	424

Sechster Abschnitt. Schlussvorschriften

§ 33 Regelung für die Übergangszeit, Befähigung zum Amt des Bezirksnotars	427
§ 33a Übergangsregelung für die Jugendstrafvollstreckung	429
§ 34 Wahrnehmung von Rechtspflegeraufgaben durch Bereichsrechtspfleger	430
§ 34a Ausbildung von Bereichsrechtspflegern zu Rechtspflegern	433
§ 35 Vorbehalt für Baden-Württemberg	434
§ 36 Neugliederung der Gerichte in Baden-Württemberg	437
§ 36a Vorbehalt für die Freie und Hansestadt Hamburg	438
§ 36b Übertragung von Rechtspflegeraufgaben auf den Urkundsbeamten der Geschäftsstelle	439
§ 37 Rechtspflegergeschäfte nach Landesrecht	441

Inhalt

§ 38 Aufhebung und Änderung von Vorschriften	443
§ 39 Überleitungsvorschrift	444
§ 40 (Inkrafttreten)	444
Anhang	447
I. Verordnung zur einheitlichen Regelung der Gerichtsverfassung	447
II. Ausgewählte preußische Entlastungsvorschriften vor dem Reichsendlastungsgesetz	451
1. Preußische Allgemeine Verfügung betreffend die Heranziehung des Gerichtsschreibers und der Kanzlei zur Hilfeleistung in richterlichen Geschäften und die Entlastung des Gerichtsschreibers durch die Kanzlei	451
2. Preußisches Gesetz betreffend die Übertragung richterlicher Geschäfte in Grundbuchsachen auf die Gerichtsschreiber	455
3. Gesetz zur Entlastung der Gerichte (Reichsendlastungsgesetz)	456
Sachregister	459